



Statistische Daten zur Flüchtlingssituation

(Stand: September 2025)

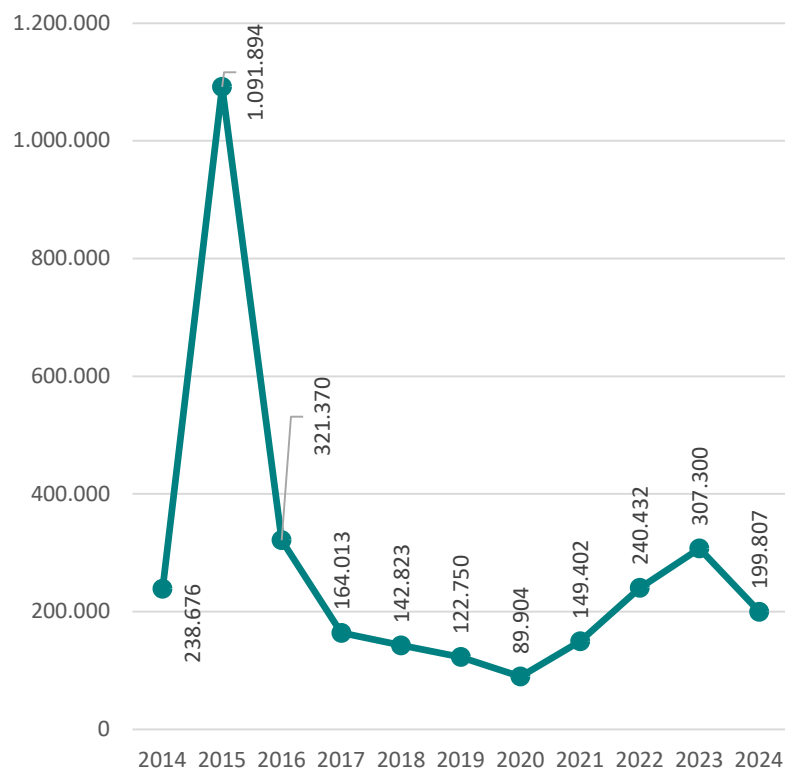


EASY-Zugänge im Bundesgebiet

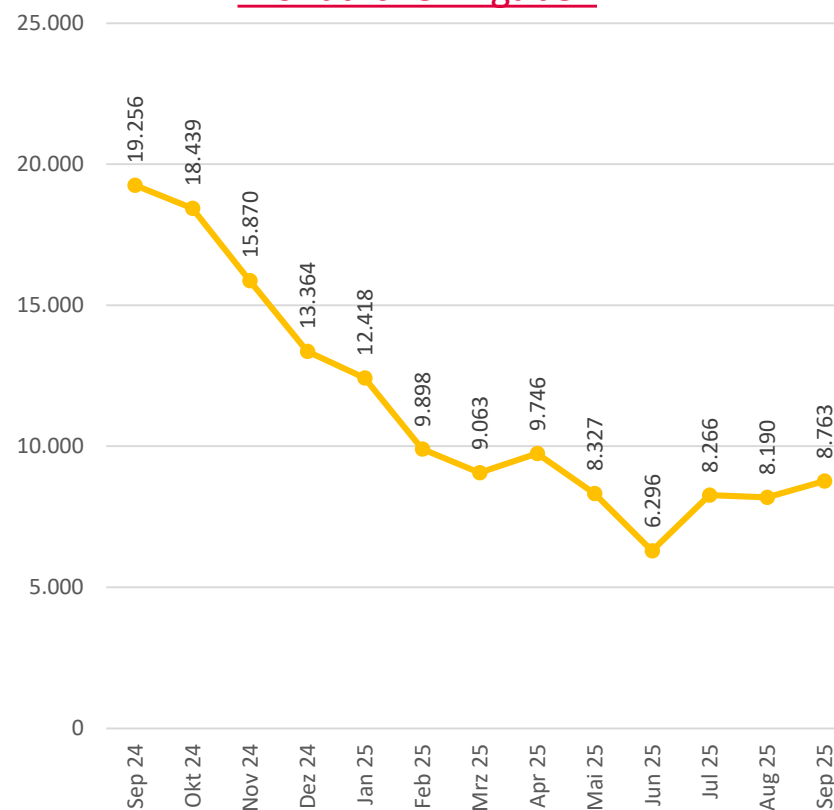
(Quelle: BAMF)

Hinweis: Ab dem 02.05.2022 wurde das Verteilverfahren „FREE“ – Fachanwendung zur Registrierung, Erfassung und Erstverteilung zum vorübergehenden Schutz eingeführt. Für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine ist die Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis zum vorübergehenden Schutz nach § 24 des Aufenthaltsgesetzes möglich. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden Personen, die unter den § 24 AufenthG fallen, in EASY erfasst. Diese Personen wurden auf FREE umgebucht und sind nicht mehr in den EASY-Zahlen enthalten.

Jährliche Angaben



Monatliche Angaben



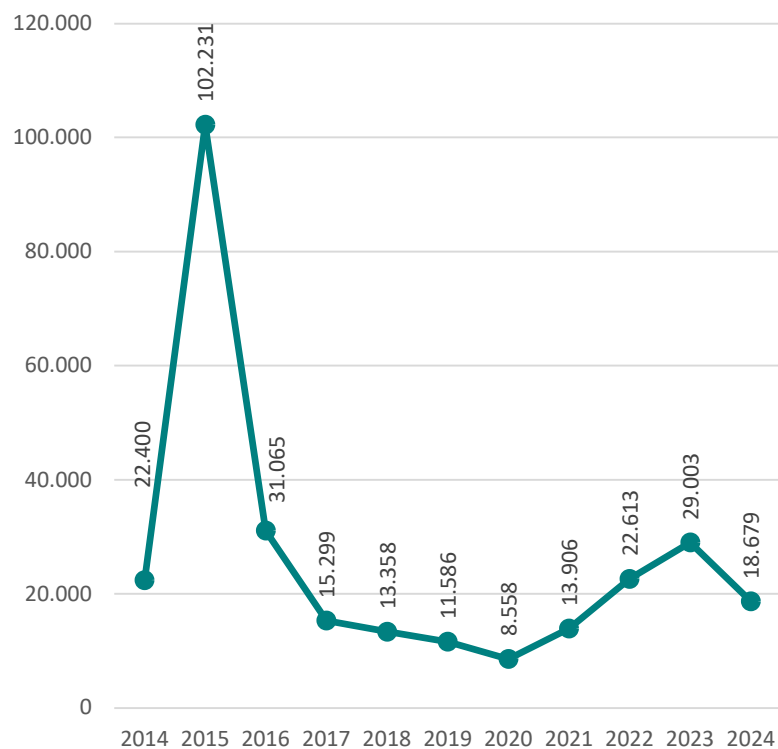


EASY-Zugänge in Niedersachsen

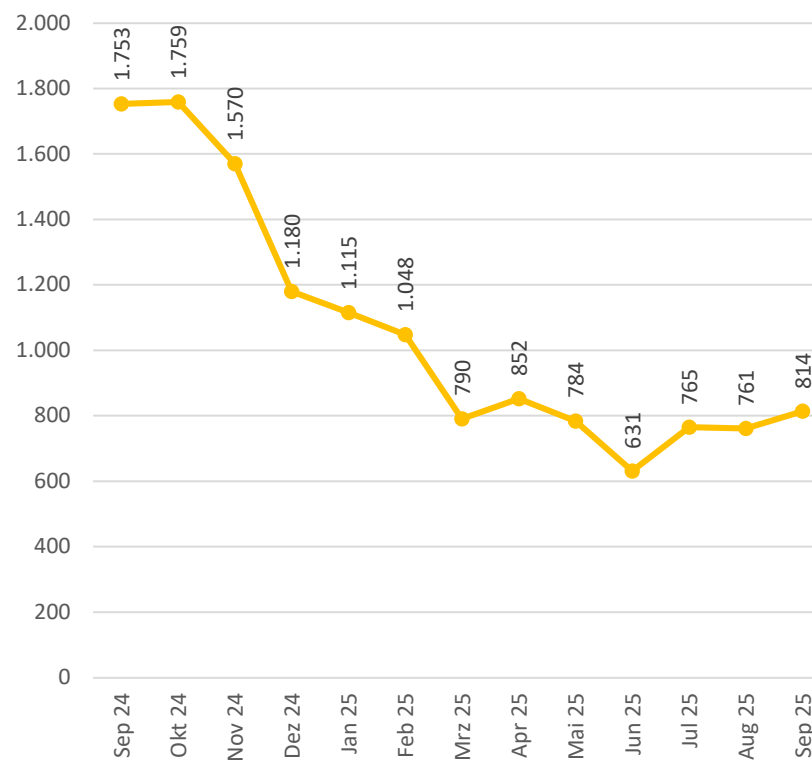
(Quelle: BAMF)

Hinweis: Ab dem 02.05.2022 wurde das Verteilverfahren „FREE“ – Fachanwendung zur Registrierung, Erfassung und Erstverteilung zum vorübergehenden Schutz eingeführt. Für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine ist die Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis zum vorübergehenden Schutz nach § 24 des Aufenthaltsgesetzes möglich. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden Personen, die unter den § 24 AufenthG fallen, in EASY erfasst. Diese Personen wurden auf FREE umgebucht und sind nicht mehr in den EASY-Zahlen enthalten.

Jährliche Angaben



Monatliche Angaben





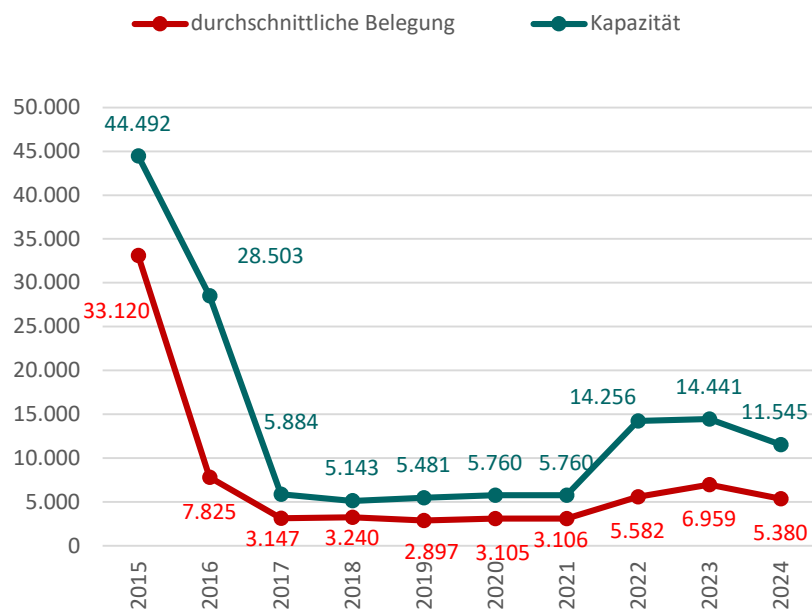
Durchschnittliche Bewohnerzahl in der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI)

(Quelle: LAB NI)

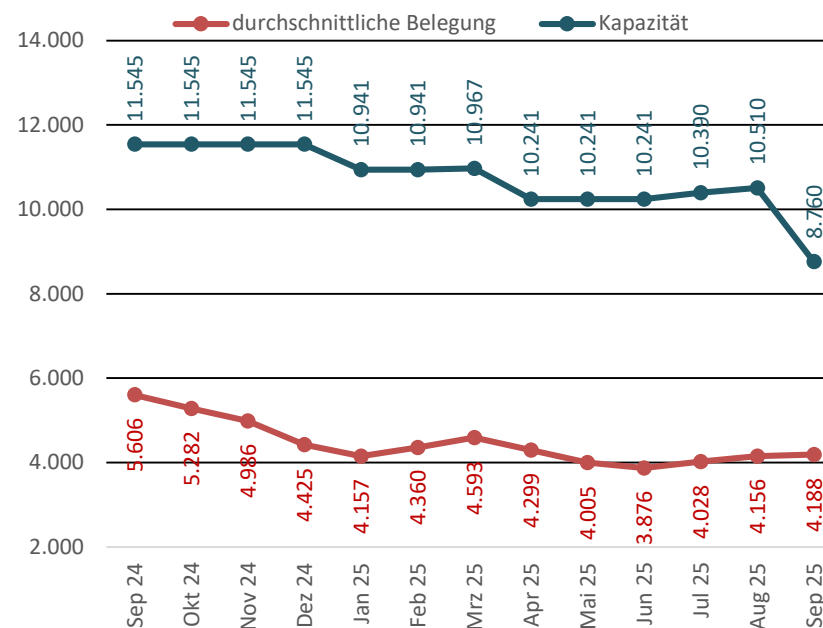
Die Kapazitäten der Jahre 2015 und 2016 umfassen alle Standorte, Außenstellen, Notunterkünfte und die im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung geschaffenen Plätze. Ab 2017 werden die Standorte und Außenstellen der LAB NI abgebildet.

Ab Dezember 2022 ist die Not- und Behelfsunterbringung in den Grafiken enthalten. Dazu gehören zusätzliche Plätze auf dem Messegelände in Hannover, Bad Sachsa, Garbsen und Bad Bodenteich. Bei einer Auslastung von über 100 % erfolgt eine verdichtete Belegung oder die Belegung in umgenutzten Verwaltungs- und Versorgungsbereichen an den Standorten der LAB NI. Bei der angegebenen Kapazität ist zu berücksichtigen, dass zum Beispiel aufgrund von Baumaßnahmen oder durch eine vorübergehende Nutzung für die Corona-Separierung und Quarantäne nicht alle Plätze für die Unterbringung zur Verfügung stehen.

Jährliche Angaben



Monatliche Angaben





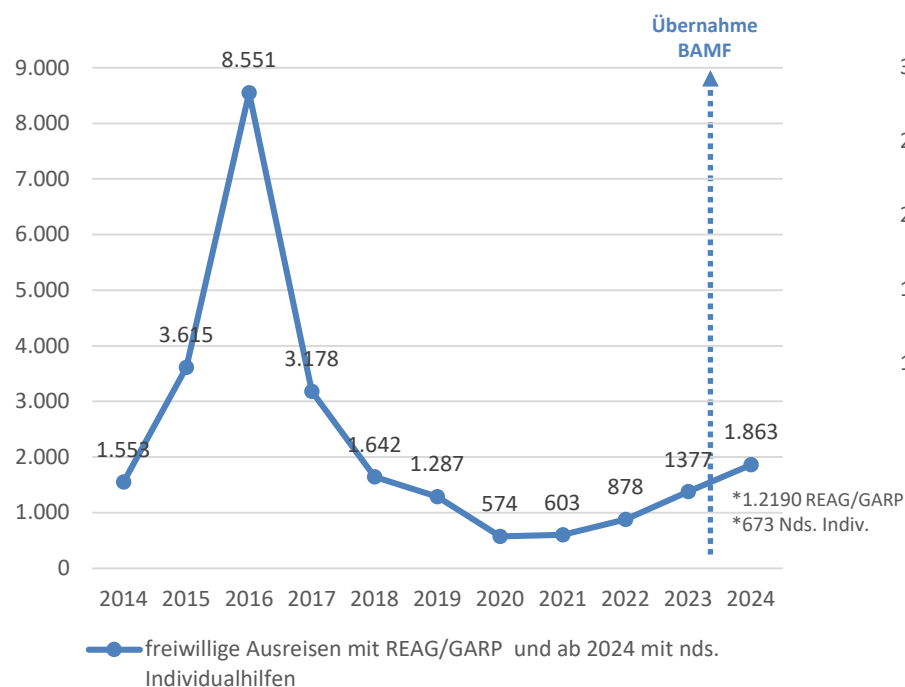
Freiwillige Ausreisen im Land Niedersachsen mit REAG/GARP-Förderung, ab 2024 zzgl. Individualhilfen des Landes Niedersachsen (LAB NI)

(Quelle: Internationale Organisation für Migration – IOM; ab 2024: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF))

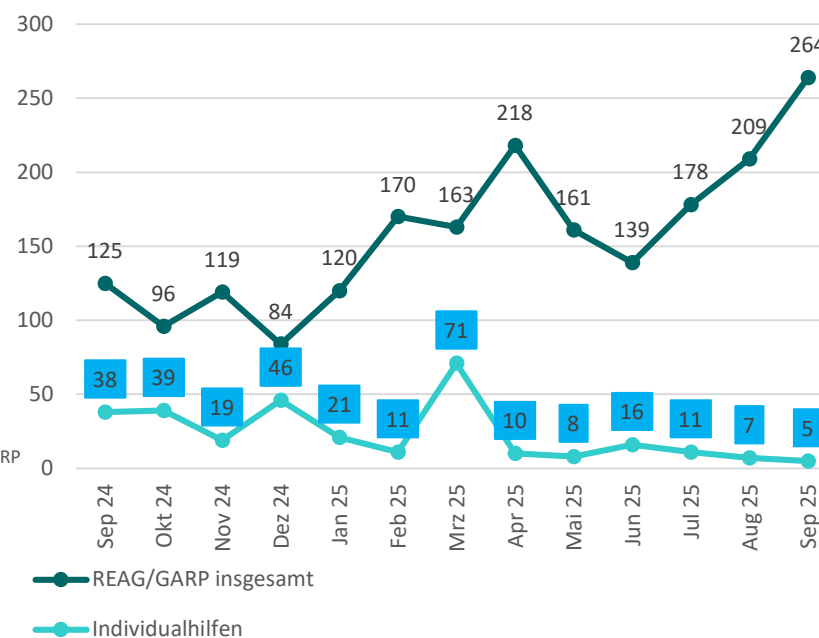
Hinweis: Ab dem 01.01.2024 hat das BAMF die Durchführung des REAG/GARP 2.0-Programms übernommen. Abgebildet werden die Zahlen der bewilligten Förderanträge für freiwillige Ausreisen. Die Anzahl der tatsächlich ausgereisten Personen wird erst mit der Jahresabschlussstatistik abgebildet. **Daher sind die Zahlen für das Jahr 2024 noch vorläufig.**

Da die Bearbeitung von Anträgen zur Förderung über das REAG/GARP 2.0-Programm aktuell sehr lange dauert, wurden in Einzelfällen die Ausreisen verstärkt über Individualhilfen des Landes durch die LAB NI gefördert. Aus diesem Grund werden sie hier mit aufgeführt.

Jährliche Angaben



Monatliche Angaben



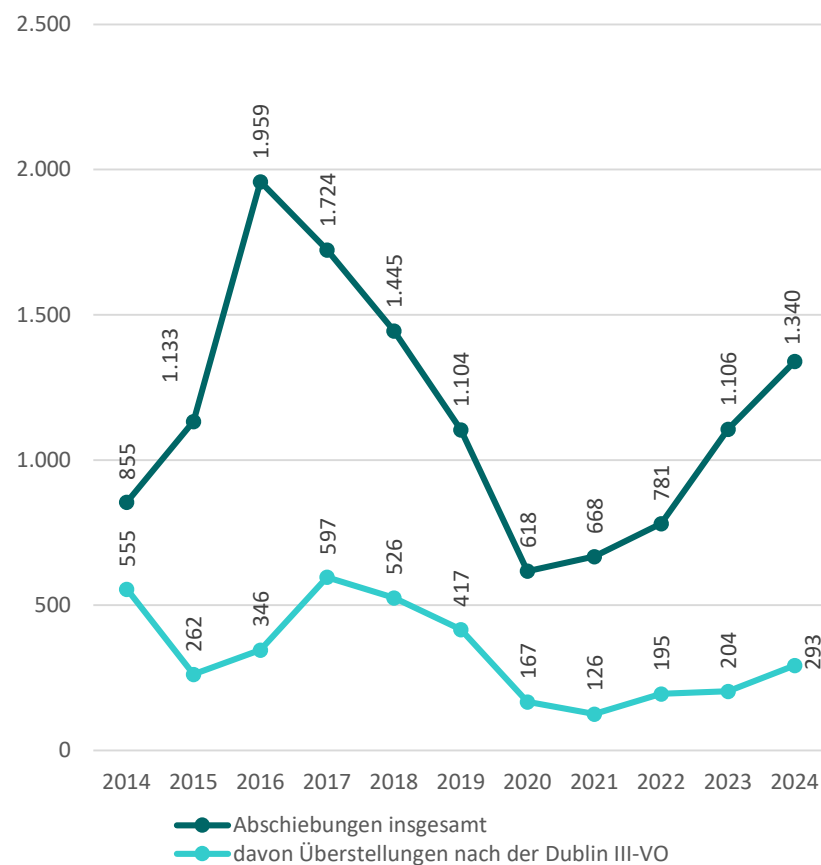


Abschiebungen

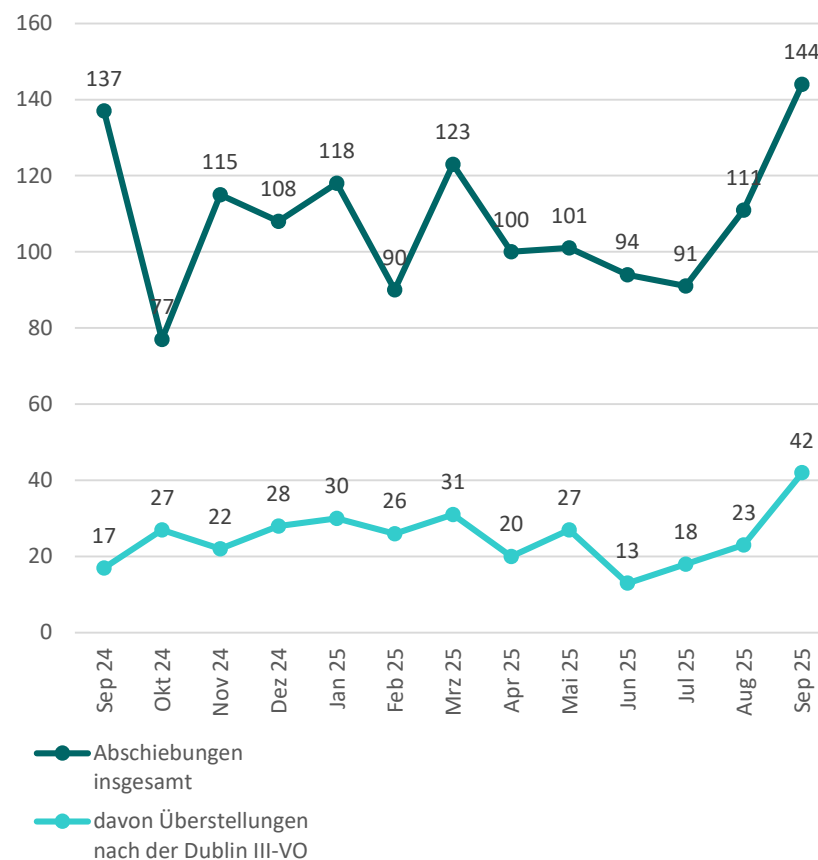
(Quelle: Land Niedersachsen)

Hinweis: Korrekturen und Nachmeldungen sind nicht ausgeschlossen.

Jährliche Angaben



Monatliche Angaben





Ausländische Personen in Niedersachsen und Personen mit Flüchtlingskontext (2024)

(Quelle: Ausländerzentralregister AZR)

Hinweis: Zum **Stichtag 31.12.2024** waren insgesamt **298.374** Personen mit Flüchtlingskontext in Niedersachsen aufhältig. In dieser Zahl sind diejenigen aus der Ukraine Vertriebenen enthalten, die bereits einen vorübergehenden Schutz nach § 24 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) erhalten haben. Der Anteil der Personen mit Flüchtlingskontext beträgt ca. **3.7 %** der Gesamtbevölkerung in Niedersachsen. (Bevölkerungsstand: 8.140.242 – Quelle: LSN)

Nicht enthalten sind etwa **10.823 (Stichtag 19.01.2025)** aus der Ukraine Vertriebene, denen eine Fiktionsbescheinigung ausgestellt wurde, Personen, die einen Antrag auf Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG gestellt haben und Personen, die ein Schutzgesuch geäußert haben sowie eingereiste ukrainische Staatsangehörige, die ohne Schutzgesuch und Aufenthaltstitelerteilung erfasst wurden.

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
in Niedersachsen gesamt	1.085.353	1.087.442	1.090.109	1.089.448	1.089.636	1.090.069	1.089.444	1.090.910	1.091.362	1.093.187	1.093.694	1.092.935
davon												
mit Flüchtlingskontext	290.329	291.931	292.744	293.449	294.160	294.294	294.742	295.587	296.082	297.196	298.058	298.374
Flüchtlinge in % von der Gesamtzahl der ausl. Bevölkerung	26,75%	26,85%	26,85%	26,94 %	27,00%	27,00%	27,05%	27,10 %	27,13%	27,19 %	27,25%	27,30%
davon												
mit Aufenthaltsgestattung	40.327	41.198	41.538	41.615	41.819	41.996	41.806	42.019	42.207	42.632	42.829	42.724
mit Aufenthaltserlaubnis nach Asylverfahren nach § 25 Abs. 1-3 AufenthG	123.864	124.036	123.987	124.274	124.406	124.302	124.712	125.297	125.267	125.422	125.736	125.811
mit vorübergehender Schutz nach § 24 AufenthG (Vertriebene aus der Ukraine)	97.638	98.172	98.717	99.088	99.466	99.739	99.957	99.901	100.113	100.578	100.861	101.128
in Aufnahmeprogramme/Resettlement nach § 23 Abs. 1, 2, 4 AufenthG	4.074	4.118	4.163	4.188	4.210	4.215	4.276	4.322	4.364	4.417	4.490	4.495
aufgenommen aus dem Ausland nach § 22 Satz 1 und Satz 2 AufenthG	3.016	3.101	3.167	3.248	3.314	3.365	3.398	3.441	3.474	3.486	3.531	3.551
Ausreisepflichtige (ohne Aufenthaltstitel),	21.410	21.306	21.172	21.036	20.945	20.677	20.593	20.607	20.657	20.661	20.611	20.665
davon mit vorübergehender Aussetzung der Abschiebung (Duldungen)	17.335	17.259	17.091	16.932	16.827	16.646	16.608	16.670	16.689	16.773	16.805	16.868



Ausländische Personen in Niedersachsen und Personen mit Flüchtlingskontext (2025)

(Quelle: Ausländerzentralregister AZR)

Hinweis: Zum **Stichtag 30.09.2025** waren insgesamt **292.462** Personen mit Flüchtlingskontext in Niedersachsen aufhältig. In dieser Zahl sind diejenigen aus der Ukraine Vertriebenen enthalten, die bereits einen vorübergehenden Schutz nach § 24 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) erhalten haben. Der Anteil der Personen mit Flüchtlingskontext beträgt ca. **3,6 %** der Gesamtbevölkerung in Niedersachsen. (Bevölkerungsstand: 8.140.242 – Quelle: LSN)

Nicht enthalten sind etwa **9.570 (Stichtag 10.08.2025)** aus der Ukraine Vertriebene, denen eine Fiktionsbescheinigung ausgestellt wurde, Personen, die einen Antrag auf Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG gestellt haben und Personen, die ein Schutzgesuch geäußert haben sowie eingereiste ukrainische Staatsangehörige, die ohne Schutzgesuch und Aufenthaltstitelerteilung erfasst wurden.

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
in Niedersachsen gesamt	1.092.711	1.093.124	1.092.243	1.090.683	1.089.068	1.087.202	1.084.789	1.084.588	1.086.297			
davon												
mit Flüchtlingskontext	298.638	298.504	297.640	296.599	295.217	294.203	293.092	292.462	292.105			
Flüchtlinge in % von der Gesamtzahl der ausl. Bevölkerung	27,33 %	27,31%	27,25%	27,19 %	27,11%	27,06 %	27,02 %	26,96 %	26,89%			
davon												
mit Aufenthaltsgestattung	42.500	42.317	41.763	40.880	39.869	39.014	37.739	37.120	36.487			
mit Aufenthaltserlaubnis nach Asylverfahren nach § 25 Abs. 1-3 AufenthG	125.757	125.390	124.683	124.356	123.407	122.943	122.612	122.240	121.925			
mit vorübergehender Schutz nach § 24 AufenthG (Vertriebene aus der Ukraine)	101.428	101.577	101.721	101.835	101.900	102.007	101.994	102.021	102.341			
in Aufnahmeprogramme/Resettlement nach § 23 Abs. 1, 2, 4 AufenthG	4.473	4.469	4.518	4.528	4.530	4.562	4.570	4.577	4.606			
aufgenommen aus dem Ausland nach § 22 Satz 1 und Satz 2 AufenthG	3.565	3.573	3.575	3.593	3.601	3.623	3.665	3.635	3.587			
Ausreisepflichtige (ohne Aufenthaltstitel),	20.915	21.178	21.380	21.407	21.910	22.054	22.512	22.869	23.159			
davon mit vorübergehender Aussetzung der Abschiebung (Duldungen)	17.113	17.377	17.607	17.751	18.169	18.456	19.000	19.381	19.718			



Hauptherkunftsländer der Asylantragsstellungen in Niedersachsen im September 2025

(Quelle: BAMF)

	Herkunftsland	Anzahl Asylantragstellungen (bezogen auf Erstantragsteller/innen)			Entscheidungen über Asylanträge			
		Asylerstanträge	Asyl- folgeanträge	Asylanträge insgesamt	Schutz- anerkennungen	Ablehnungen	sonstige Verfahrens- erledigungen (z.B. Rücknahme, Einstellung des Verfahrens)	Gesamt
September 2025 insgesamt		646	636	1.282	459	895	519	1.994
1	Afghanistan	108	516	624	364	52	35	466
2	Syrien	127	6	133	1	9	98	110
3	Türkei	76	12	88	12	169	31	212
4	Irak	37	13	50	27	140	109	278
5	Ruanda	35	4	39	13	141	21	177

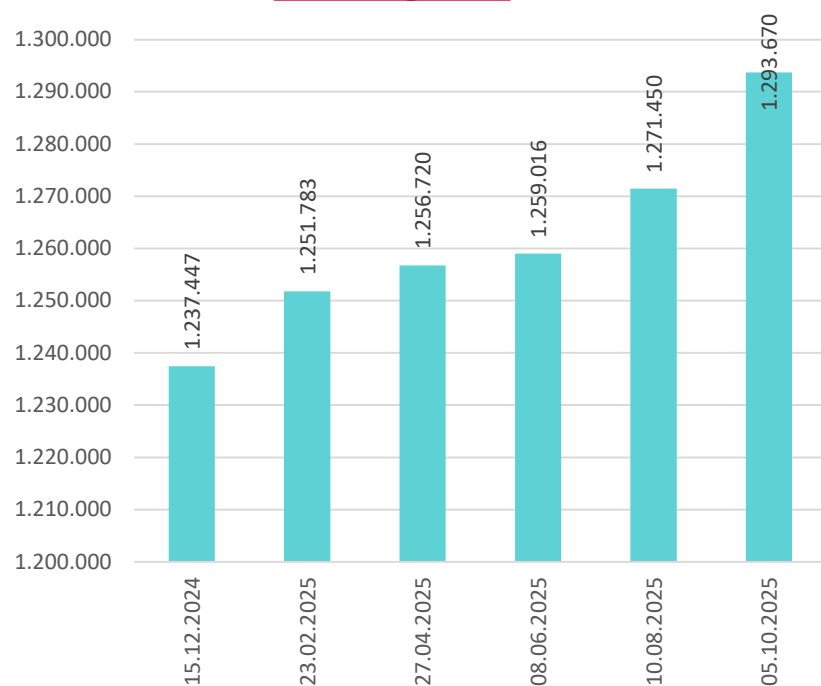


Gesamtzahl Ankünfte Vertriebener aus der Ukraine

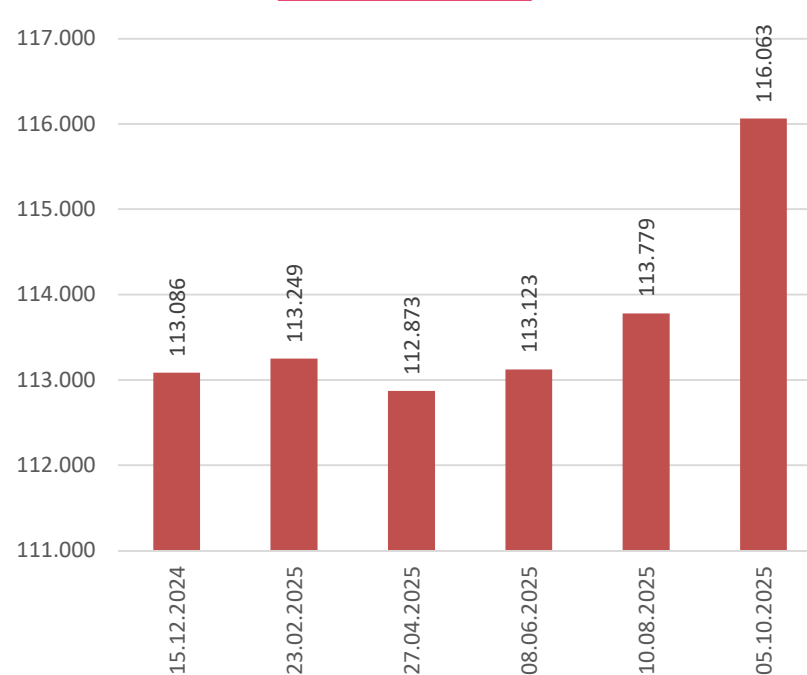
Quelle: Sonderauswertung AZR

Hinweis: Nach einer Auswertung des Ausländerzentralregisters (AZR) durch das BAMF sind zum Stichtag 05.10.2025 **bundesweit 1.293.670** und in **Niedersachsen 116.063** Vertriebene aus der Ukraine im AZR erfasst. Die AZR-Statistik gibt einen Überblick zu den in Niedersachsen zu einem Stichtag aufhältigen Vertriebenen aus der Ukraine, unterliegt jedoch Schwankungen. Bei der Betrachtung der AZR-Statistik ist zu berücksichtigen, dass einige Ukraine-Vertriebene aufgrund der 90-tägigen Befreiung vom Erfordernis eines Aufenthaltstitels/Visums noch nicht im AZR erfasst sein könnten. Zudem werden auch Personen, die sich bisher nicht bei den örtlichen Behörden gemeldet haben oder bei denen noch aufenthaltsrechtliche Fragestellungen, insbesondere bei Drittstaatsangehörigen aus der Ukraine, geklärt werden müssen oder die zunächst im AZR erfasst wurden, aber inzwischen ohne Abmeldung weitergereist und nicht mehr in Niedersachsen aufhältig sind, nicht abgebildet.

Bundesgebiet



Niedersachsen

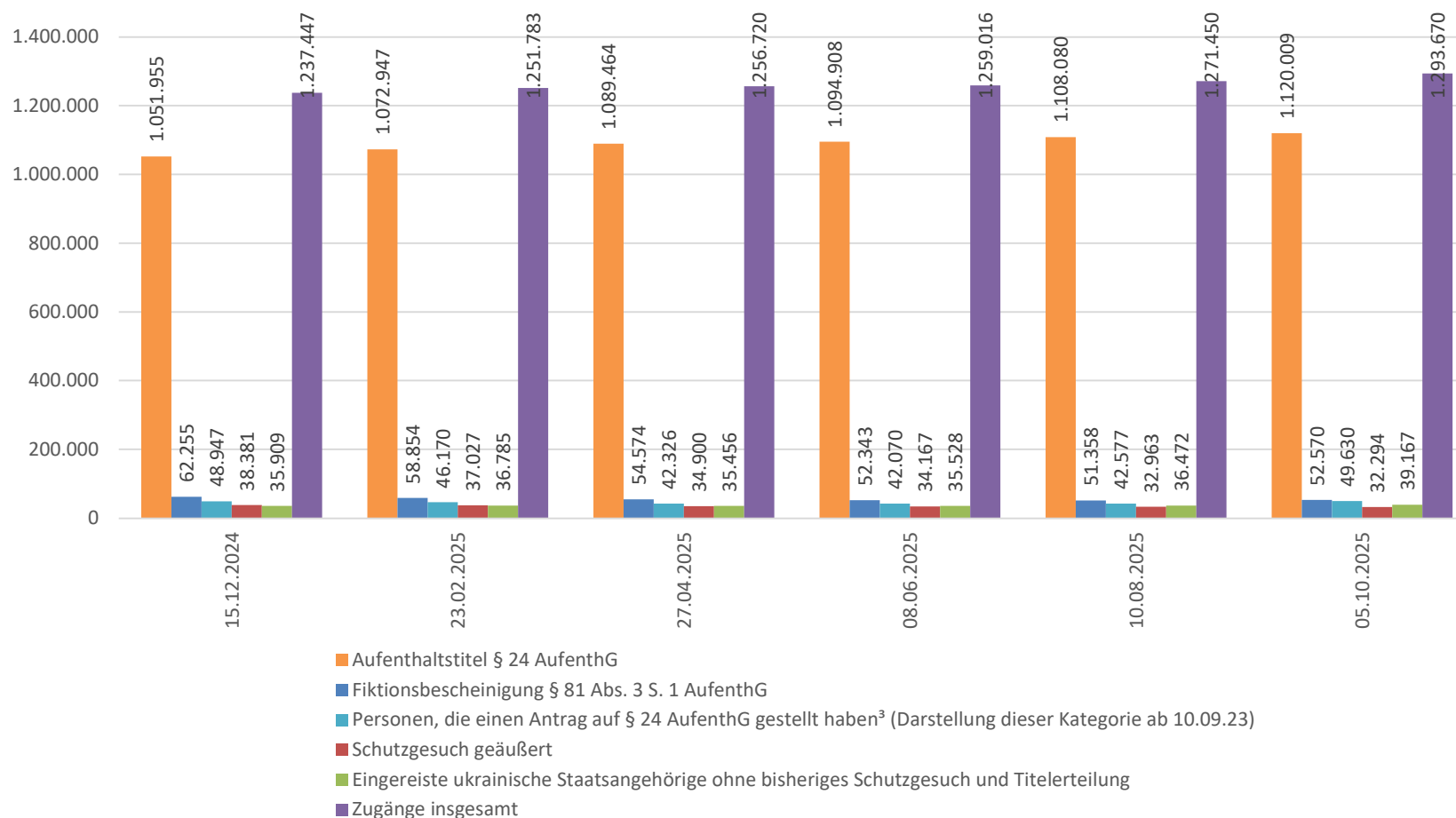




Ankünfte Vertriebener aus der Ukraine im Bundesgebiet

Quelle: Sonderauswertung AZR

Hinweis: Die AZR-Statistik kann einen Überblick zu den im Bundesgebiet zu einem gewissen Stichtag aufhältigen Vertriebenen aus der Ukraine geben, unterliegt jedoch Schwankungen.

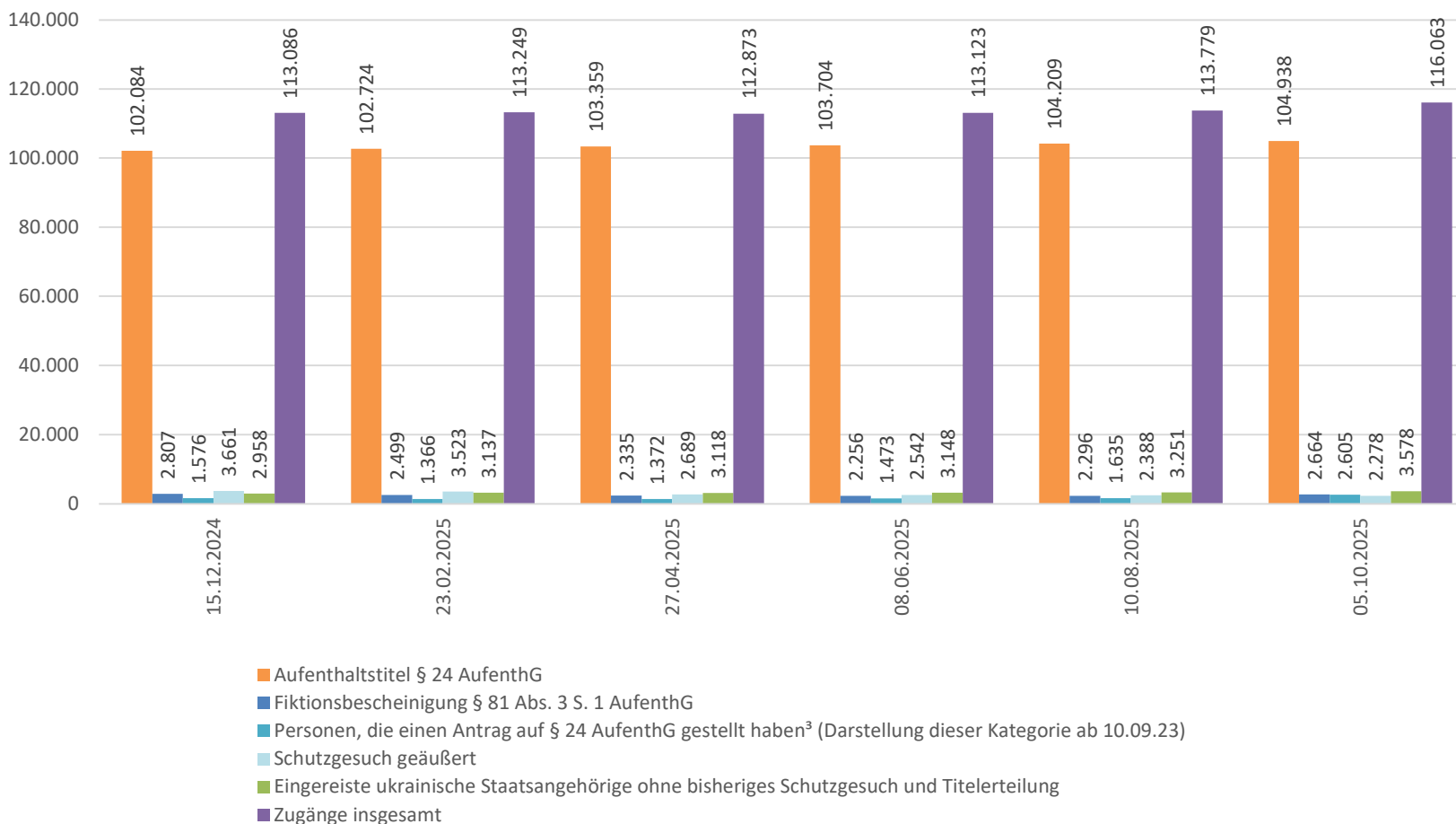




Ankünfte Vertriebener aus der Ukraine in Niedersachsen

Quelle: Sonderauswertung AZR

Hinweis: Die AZR-Statistik kann einen Überblick zu den in Niedersachsen zu einem gewissen Stichtag aufhältigen Vertriebenen aus der Ukraine geben, unterliegt jedoch Schwankungen.





Vertriebene aus der Ukraine in Niedersachsen gegliedert nach Geschlecht und Alter

Quelle: Sonderauswertung AZR (Stichtag 05.10.2025)

Hinweis: Die AZR-Statistik kann einen Überblick zu den in Niedersachsen zu einem gewissen Stichtag aufhältigen Vertriebenen aus der Ukraine geben, unterliegt jedoch Schwankungen.

nach Altersgruppe	männlich	weiblich	divers	unbekannt	Summe
unter 1 Jahr	378	360		6	744
1 bis 2 Jahre	1.118	1.022		5	2.145
3 bis 5 Jahre	2.186	2.121		5	4.312
6 bis 11 Jahre	6.174	5.860		27	12.061
12 bis 13 Jahre	2.376	2.252		7	4.635
14 bis 17 Jahre	4.880	4.316		18	9.214
18 bis 26 Jahre	7.627	8.247		20	15.894
27 bis 63 Jahre	20.591	35.293		72	55.956
64 Jahre und älter	3.299	7.791		10	11.100
Alter unbekannt	2				2
Summe	48.631	67.262		170	116.063